

Lüftungskonzept der Grundschule Herschbach

Die CO₂-Konzentration in der Innenraumluft von Unterrichtsräumen stellt den Leitwert (Indikator) für die Beurteilung der Luftqualität dar. Zur Erhaltung einer hygienisch unbedenklichen Innenraumluft ist ein gesundheitlich-hygienischer Leitwert von 1000 ppm CO₂ der Innenraumluft als Mittelwert über die Dauer einer Unterrichtsstunde einzuhalten. Grundsätzlich ist hierfür eine Lüftung entsprechend der Vorgaben des gültigen Corona-Hygieneplans ausreichend. Die Lüftung sorgt für einen niedrigen CO₂- und Aerosol-Gehalt, für Behaglichkeit, relative Luftfeuchtigkeit und Luftbewegung.

Messung der CO₂- Konzentration im Klassenraum

Um ein Gefühl für das sachgerechte Lüften zu entwickeln, wird rotierend ein CO₂-Messgerät in jede Klasse gestellt, das angibt, wie hoch die CO₂-Konzentration im Raum ist. Da wir nur ein Gerät besitzen, kann nebenbei noch die Co₂-App der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung eingesetzt werden.

Lüftungsverhalten

Da die Aerosolbelastung durch das Lüften am Vortag ausreichend niedrig ist, kann auf das Lüften vor Unterrichtsbeginn verzichtet werden. So kann die Raumtemperatur frühzeitig aufgeheizt werden, um eine zu starke Auskühlung über die Lüftungszeit zu vermeiden.

Es gibt zwei Varianten des Lüftens während des Unterrichts:

1) Stoßlüften

Stoßlüften erfolgt über **weit geöffnete Fenster** und **geschlossenen Türen** mindestens alle **20 Minuten** bzw. nach **Überschreiten der CO₂-Konzentration von 1500 ppm** während des Unterrichts. Gelüftet wird auch während **jeder Pause** zwischen den Unterrichtsstunden

2) Querlüften

Querlüften über **weit geöffnete Fenster und Türen**, wenn über vorhandene **Fenster bzw. Türen im Flur** eine Lüftung möglich ist.

Querlüften kann für folgende Räume in Frage kommen, wenn das Fenster im Flur weit geöffnet ist:

- Raum 8
- Raum 9
- Raum 12
- Raum 13

Querlüften mit offener Außentür gelten bei folgenden Räumen:

- Raum 17
- Raum 22 (MZR)

Querlüften, indem innerhalb des Klassenraumes die gegenüberliegenden Fenster weit geöffnet werden, kann in folgenden Räumen erfolgen:

- Raum 6
- Raum 11
- Raum 16
- Raum 7
- Raum 19
- PC-Raum
- Raum 10
- Raum 18

Auch beim Querlüften gilt mindestens **alle 20 Minuten** bzw. wenn die **CO₂-Konzentration während des Unterrichts von 1500 ppm überschritten** wird.

Gelüftet wird auch während **jeder Pause** zwischen den Unterrichtsstunden.

Organisation der Lüftung:

- Lehrkraft überprüft mithilfe der CO₂-Ampel bzw. der CO₂-App die Luftqualität zu Beginn des Unterrichts
- Durchführung der nötigen Belüftungsmaßnahmen während des Unterrichts
- Einhaltung der Lüftungsintervalle
- **Achten auf den Unfallschutz**